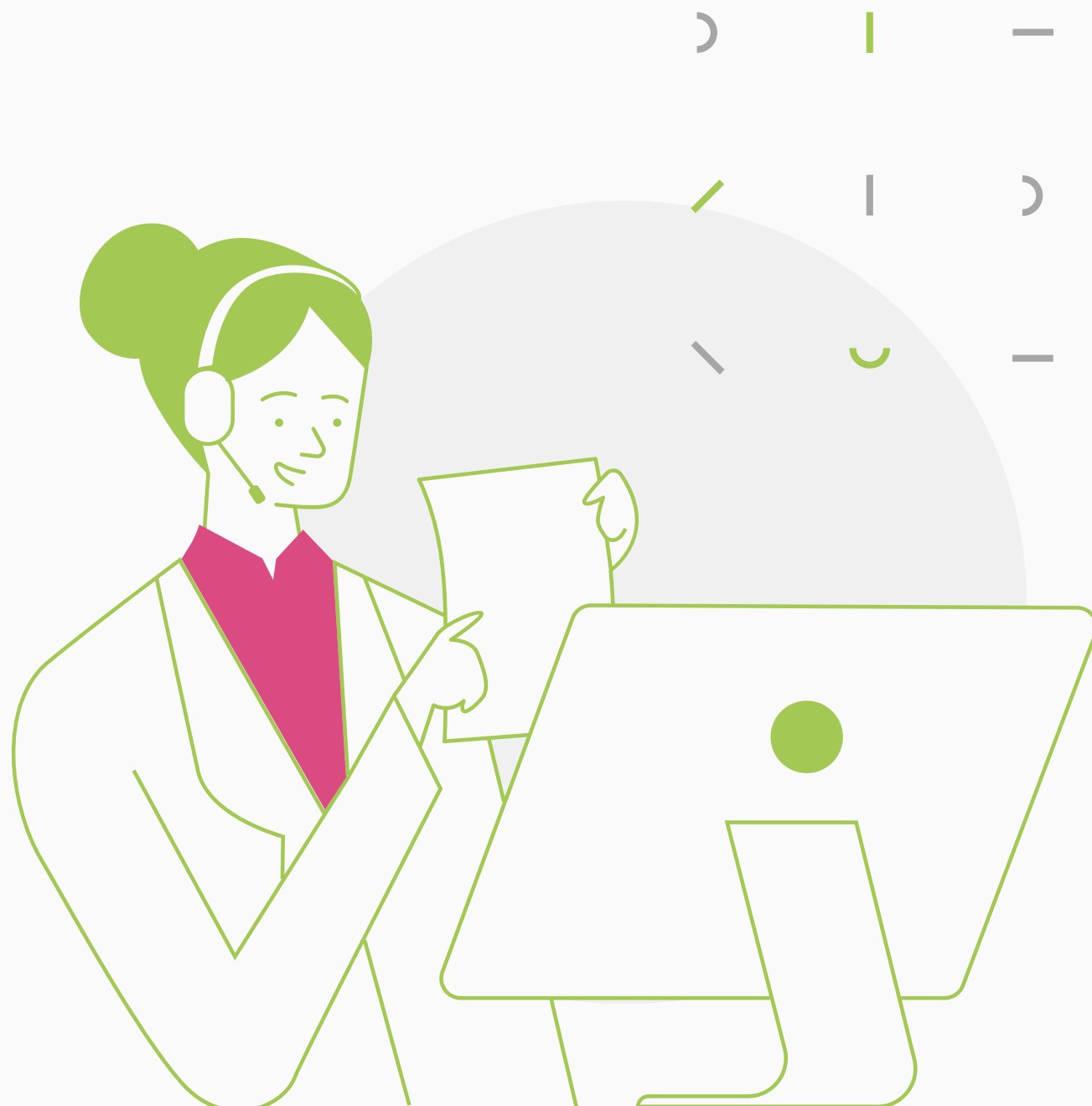


1. Wochenaufgabe - Modul 2



EIGENVERANTWORTUNG

Hier entwickelst du den Rahmen für den nächsten Schritt in deiner Business-Entwicklung.
Schreibe hier nochmal deinen Auftrag rein. Vorwärts oder rückwärts ist egal.



WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

Eigenverantwortung

Bau den Rahmen für
den nächsten
Schritt.

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

dein Potenzial

Beschreibe die
Möglichkeiten, die
entstehen dürfen.

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

Wagemut

Lass die Zahnräder
in einander greifen
und so wirken.

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

DU BIST HIER.

veränderungsregie

Schau dir deine bisherigen Ergebnisse an. Welche Aspekte helfen dir, deinen Rahmen zu definieren?

EIGENVERANTWORTUNG

Hier entwickelst du den Rahmen für den nächsten Schritt in deiner Business-Entwicklung.

WAS ERDET DICH?

Der Rahmen deiner Entwicklung setzt die Grenzen nach außen fest.

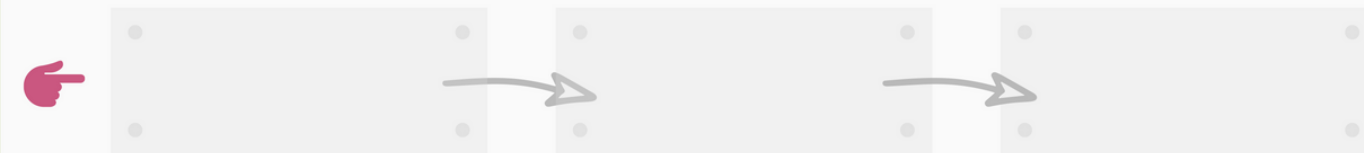
NICHT VORGREIFEN.

Geduld ist bitter, aber ihre Frucht ist süß. Konzentriere dich auf die konkreten, greifbaren, regulierbaren, direkt beeinflussbaren Aspekte.



Deine bisherigen Ergebnisse enthalten wertvolle Hinweise für deinen Rahmen.

1. Nimm **das erste der vier** Fühl-Denk-Verhaltens-Programme aus dem letzten Worksheet.



Jetzt programmiere es neu. Wie lauten die Gefühle, Gedanken und Verhaltensweisen, wenn du sie neutral bis sogar konstruktiv formulierst?



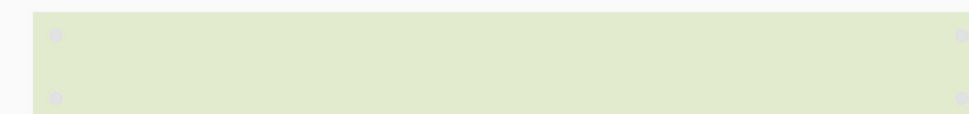
Schreibe das neue Fühl-Denk-Verhaltens-Programm als Satz auf. Dieser hilft dir, dein Potenzial in die Welt zu bringen.



veränderungsregie

Schau dir die neu-programmierten Gefühle, Gedanken und Verhaltensweisen an.
(Modul 1, Aufgabe 2)

1. Nimm **das erste der vier** Fühl-Denk-Verhaltens-Programme aus dem letzten Worksheet.



Beschreibe die Situation, die du in deinem Alltag dazu beobachtet hast als konkretes Beispiel für deinen Fortschritt.

FÜHLEN



- Kann ich direkt regulieren.
- Kann ich nur indirekt beeinflussen..

DENKEN



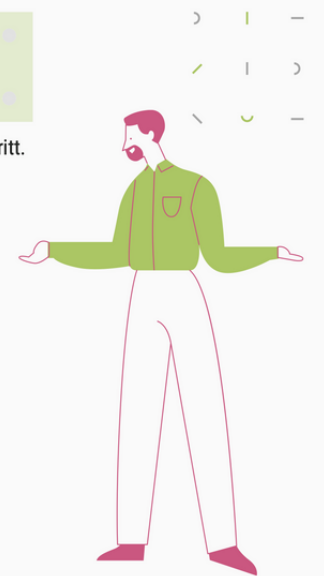
- Kann ich direkt regulieren.
- Kann ich nur indirekt beeinflussen..

VERHALTEN



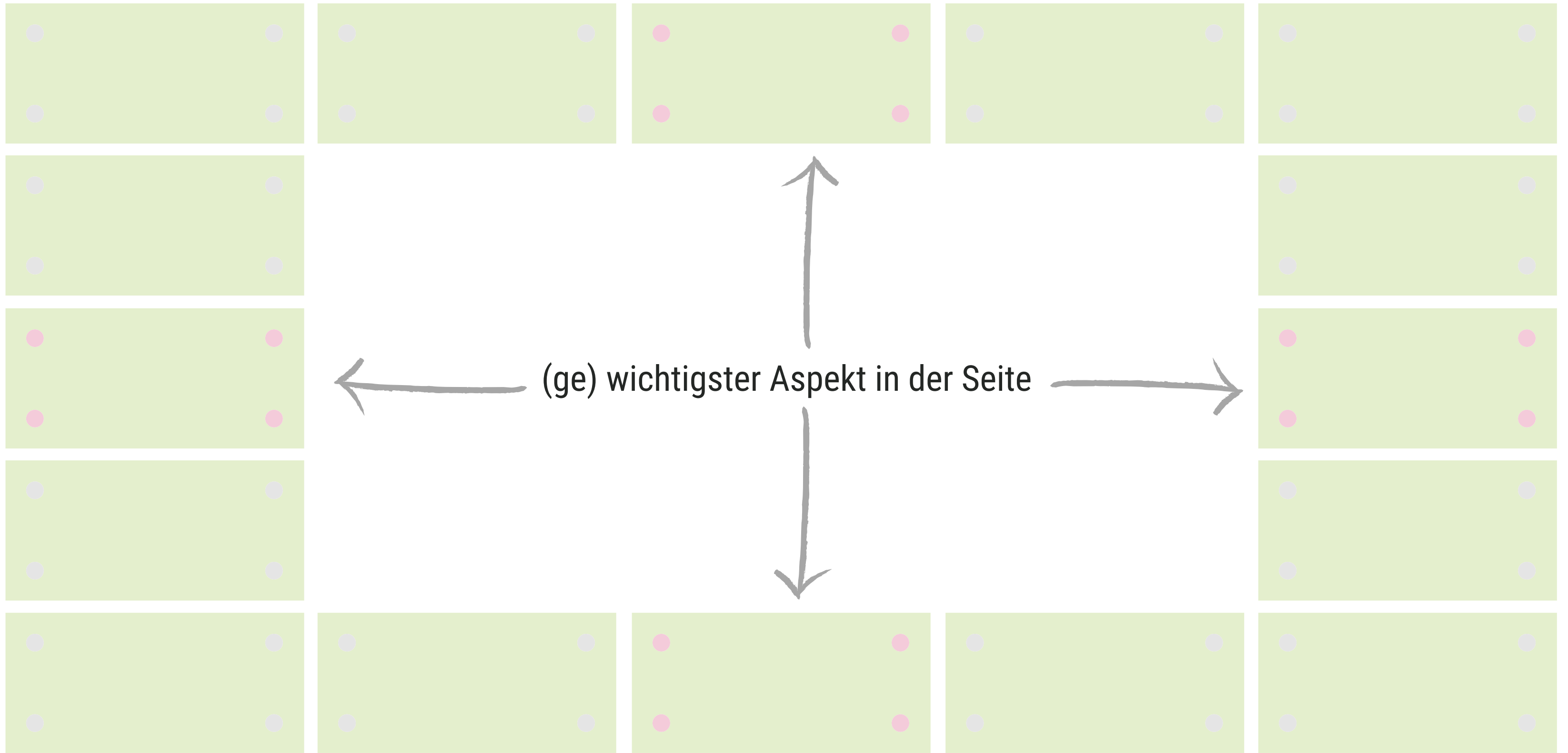
- Kann ich direkt regulieren.
- Kann ich nur indirekt beeinflussen..

veränderungsregie

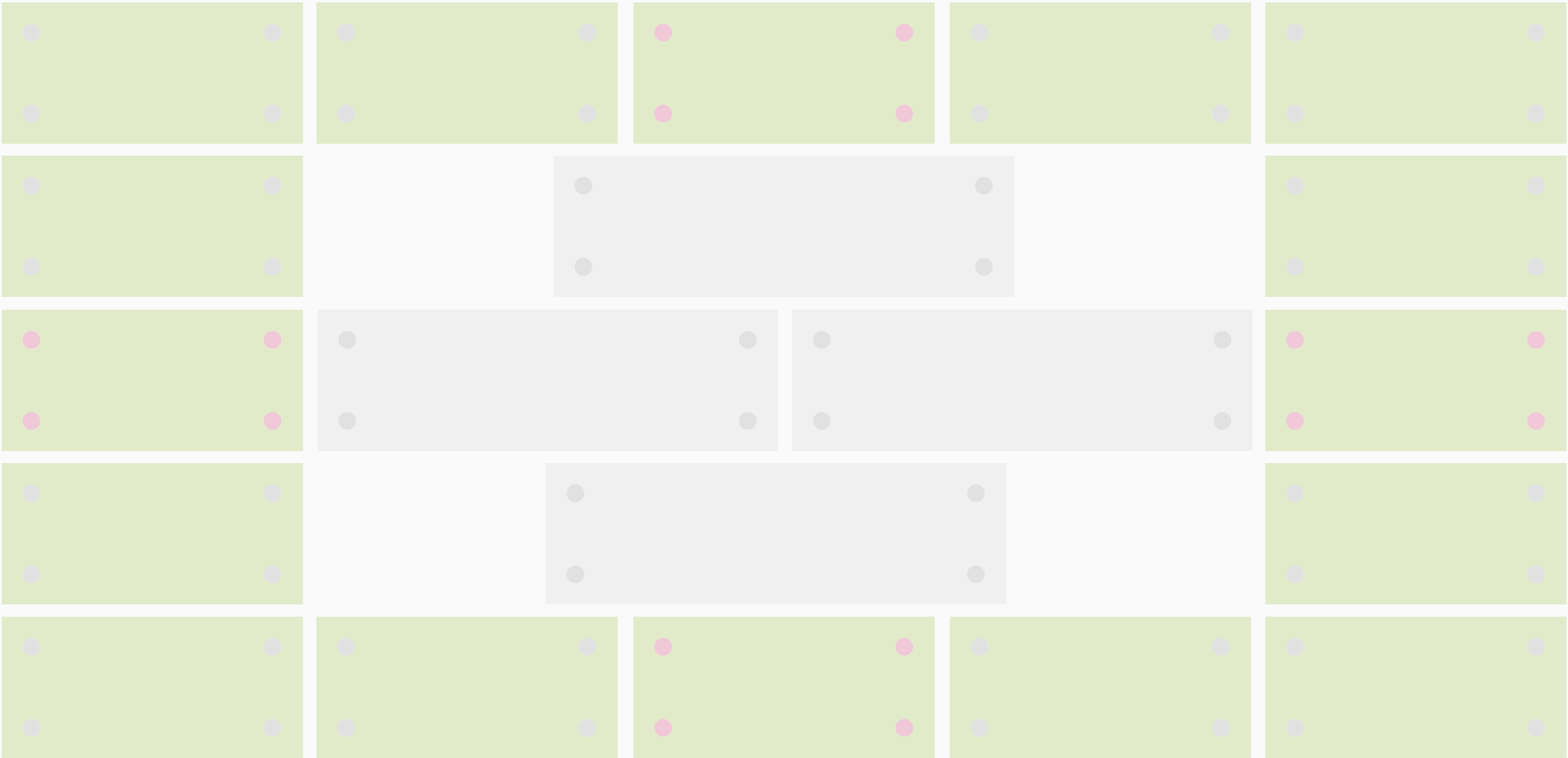


Was davon konntest du jetzt schon in deinem Alltag beobachten? Was davon kannst du direkt lenken? (Modul 1, Aufgabe 3)

1. Bau deinen Rahmen aus diesen Aspekten. Schreibe den (ge)wichtigsten Aspekt der Seite in die Mitte.



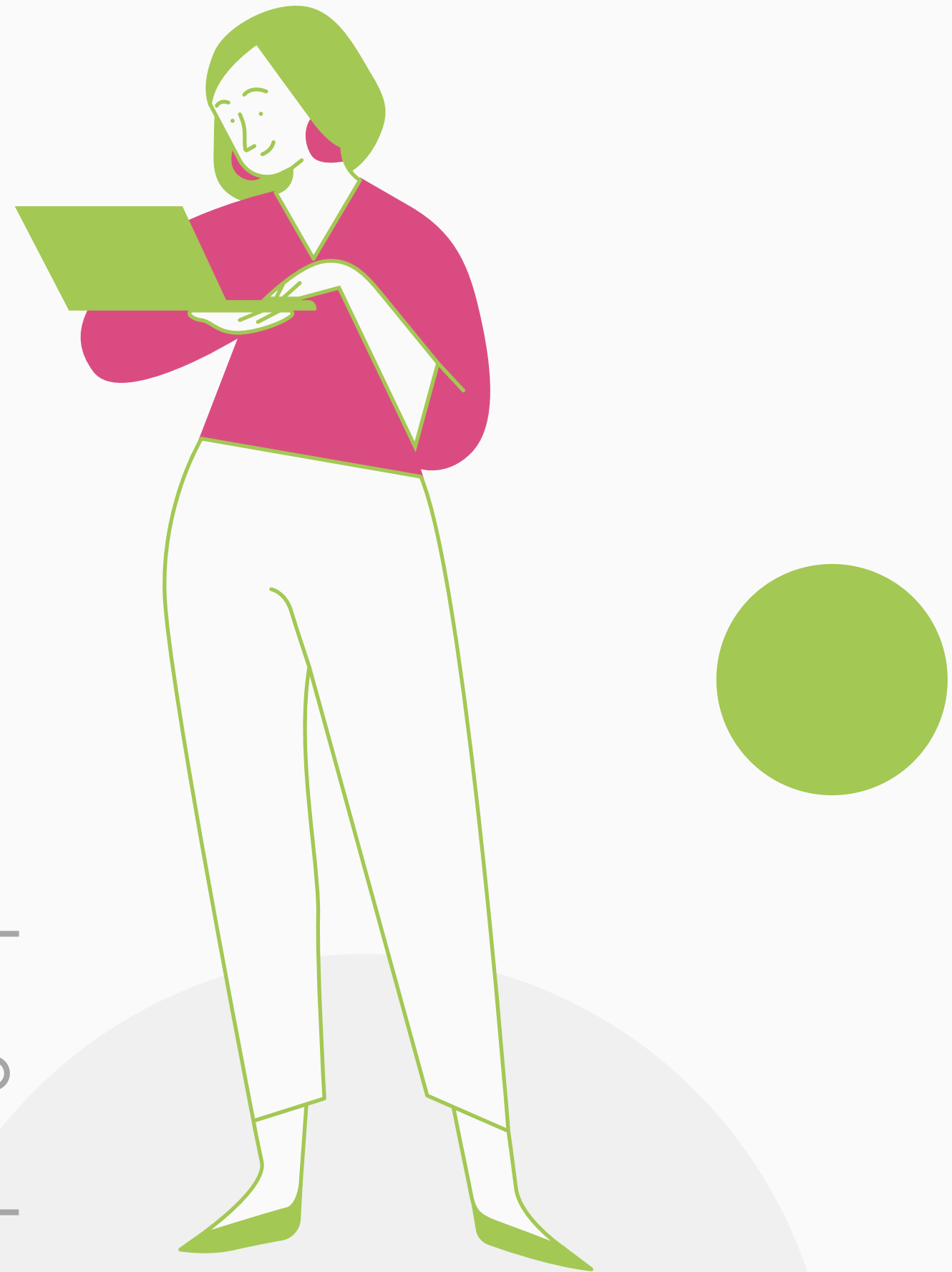
2. Wie könnten die einzelnen Seiten deines Rahmens heißen? Was wird hier stabilisiert?



Beobachte deinen Alltag.

Schau genau hin, wie deine Rahmenaspekte sich in deinem Alltag zeigen. Gönn' sie dir ;)

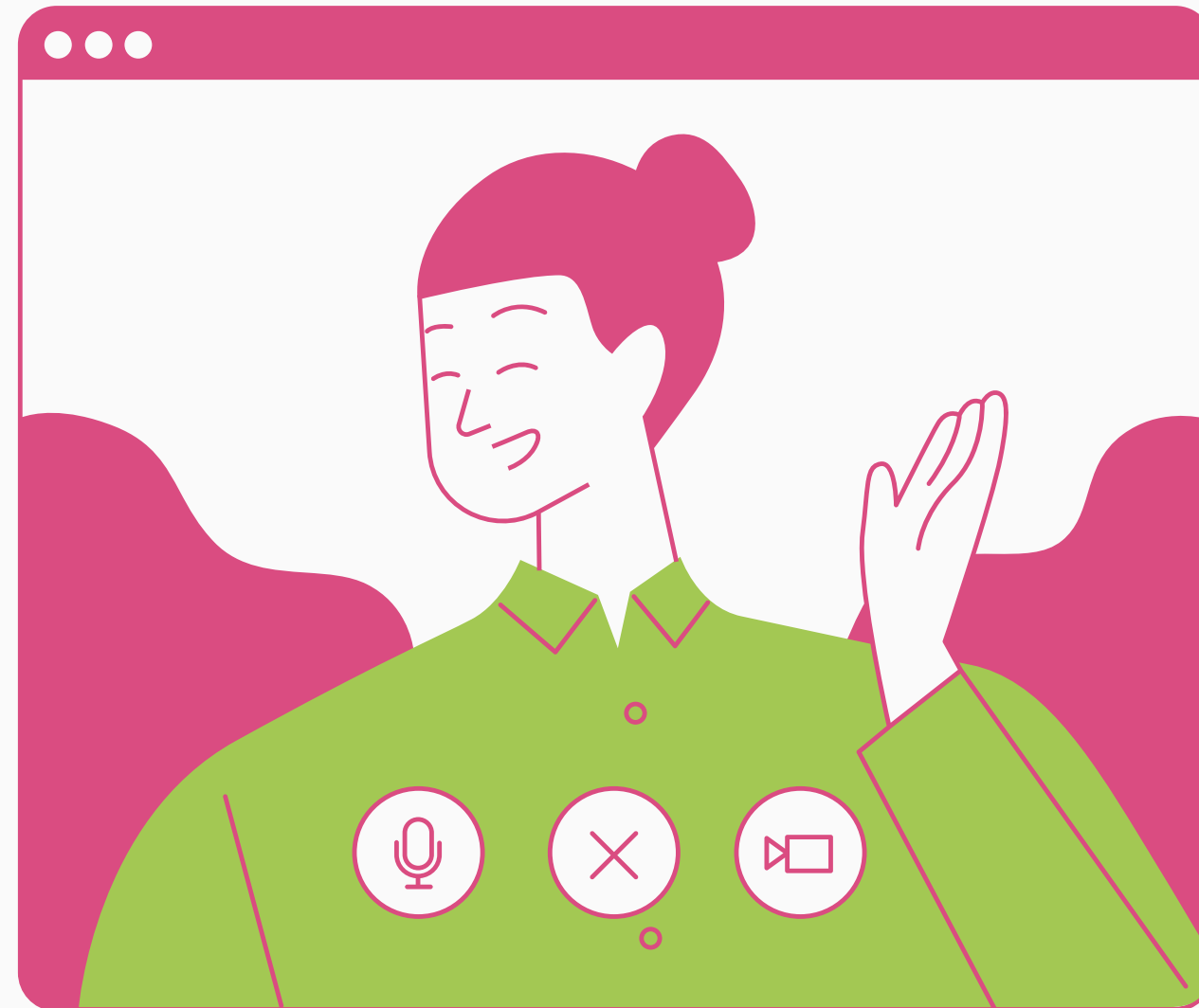
- Was fällt dir auf?
- Was willst du im ZOOM-Call teilen?
- Was willst du im Call erfahren?





Wir sehen uns im ZOOM Call

veränderungsregie



FALLS ZWISCHENDURCH WAS IST:

- nutze die Kommentarfunktion im Kursbereich.
- tausch dich bei Telegram aus.
- schreib eine Mail.
- ruf durch.